

Greifswald, den 23.10.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

dank Ihrer Unterstützung wurde es uns, Thomas Günther und Thorben Klee, ermöglicht unsere ersten Forschungsergebnisse auf den diesjährigen 16. Chirurgischen Forschungstagen in Regensburg vom 04.10.-06.10.2012 vorzustellen.

Im Rahmen eines interessanten Programms hatte Thomas Günther bereits am Donnerstag die Gelegenheit in dem Präsentationsblock „Intestinale Pathophysiologie“ unter dem Vorsitz von Herrn Prof. Kalff und Herrn Dr. Glatzle seinen Vortrag „*Subdiaphragmatic vagotomy in mice upregulates synaptophysin signals in the spleen*“ der Zuhörerschaft näherzubringen.

Am Freitagabend in dem Block „DFG Sepsis und Inflammation“ konnte dann Thorben Klee, seine Arbeit zu „*Thrombopoiesis und retikulierte Thrombozyten im murinen Sepsismodell der Colon Ascendens Stent Peritonitis*“ unter dem Vorsitz von Herrn Dr. Utzolino präsentieren.

Da wir beide vorher noch nicht die Gelegenheit hatten bei einem Forschungskongress mitzuwirken, gehörten wir sicherlich zu den jüngsten und am wenigsten erfahrenen Teilnehmenden. Aber gerade deswegen war es eine spannende und sehr lehrreiche Erfahrung auch einmal vor externem Publikum einen Vortrag zu halten und sich mit anderen Doktoranden, Postdocs und Professoren austauschen zu können.

Den Höhepunkt bildete am Samstag die Brettschneider-Preissitzung, die auch gleichzeitig den Abschluss der chirurgischen Forschungstage darstellte. Hier wurden hochinteressante ausgewählte Vorträge vorgestellt, die uns zum einen noch einmal zeigten, wie interessant und auch wichtig Forschung sein kann und uns auf der anderen Seite deutlich machten, auf welches qualitative Niveau wir noch hinarbeiten können.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

Thomas Günther & Thorben Klee